

No 281. Wiegenlied.

F. W. Gotter.

B. Flies.

Anante.

1. Schla-fe, mein Prinz-chen, schlaf ein, es ruhn Schäfchen und Vö - ge - lein.
2. Auch in dem Schlos-se schon liegt, al - les im Schlummer ge-wiegt,
3. Wer ist be-glück-ter als du? Nichts als Ver-gnü-gen und Ruh!

Garten und Wie-sen ver - stummt, — auch nicht ein Bien-chen mehr summt. —
re - get kein Mäuschen sich mehr, — Kel - ler und Kü - che sind leer. —
Spielwerk und Zuk-ker voll - auf — und auch Ka - ros - sen im Lauf. —

Lu - na mit sil - ber-nem Schein — guk-ket zum Fen-ster her - ein. —
Nur in der Zo - fe Ge - mach — tö - net ein schmelzendes Ach! —
Al - les be - sorgt und be - reit, — daß nur mein Prinzchen nicht schreit. —

Schla-fe beim sil - ber-nem Schein.) —
Was für ein Ach mag das sein?) —
Was wird da künf-tig erst sein?) — Schla-fe mein Prinzchen, schlaf ein! —